



Polizeiinspektion Magdeburg

Polizeimeldung

Einsatz der Polizei im Zusammenhang mit der Versammlungslage am 14. Februar 2022 in Magdeburg

Magdeburg | Das Versammlungsgeschehen in Magdeburg war am heutigen Montag von insgesamt drei angemeldeten Versammlungen gekennzeichnet. Im Bereich des Willy-Brandt-Platzes fand in den Nachmittagsstunden eine Kundgebung mit Bezug zum heutigen Valentinstag mit 20 Teilnehmern statt. Eine weitere Kundgebung, die sich inhaltlich gegen Rechtsextremismus richtete, fand ab 18:30 Uhr im Bereich des Breiten Weges mit 15 Teilnehmern statt. Beide Kundgebungen verliefen störungsfrei; es kam zu keinen Verkehrsbeeinträchtigungen.

Die dritte angemeldete Versammlung fand in Form eines Aufzugs statt. Diese begann gegen 18 Uhr im Bereich des Nordabschnitts des Breiten Weges und führte im weiteren Verlauf bis ca. 20 Uhr durch den Innenstadtbereich. An der Versammlung, die sich gegen die aktuellen Corona-Schutzmaßnahmen richtete, nahmen in der Spitze ca. 1.100 Personen teil. Die Versammlung verlief störungsfrei; es kam zu zahlreichen Verkehrsbehinderungen. Weiterhin konnte ein Tatverdächtiger eines Landfriedensbruchs vom 6. Dezember 2021 identifiziert werden - gegen ihn wird nun ermittelt.

Polizeiinspektion Magdeburg
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Sternstraße 12
39104 Magdeburg
Tel. +49 391 546 1422
E-Mail: presse.pi-md@polizei.sachsen-anhalt.de